

Bestattung nach dem Sächsischen Bestattungsgesetz: Durchführung und Kostenerstattung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Ordnungsämter
Ihr Nutzen	<p>Die Durchführung der Bestattung durch die Behörde ist rechtlich schwierig, wenn Verstorbene keine Angehörigen haben oder Bestattungspflichtige sich weigern. Diese Aufgabe berührt das Sächsische Bestattungsgesetz, das Verwaltungsvollstreckungs- und das Kostenrecht. Insbesondere die Aspekte der einstweiligen Nachlasssicherung in der Wohnung und die Geltendmachung von Kostenansprüchen werden adressatengerecht behandelt.</p> <p>Sie werden in der Lage versetzt, die Aufgabe rechtssicher auszuführen.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Betreten der Wohnung zur Bergung des Leichnams2. Maßnahmen der einstweiligen Nachlasssicherung3. Ermittlung Bestattungspflichtiger/Verantwortlicher4. Durchführung der Bestattung5. Flüchtlinge/Muslime6. Ersatzvornahme-Maßnahmen7. Geltendmachung von Kostenerstattungsansprüchen8. Zivilrechtliche Ansprüche gegenüber Erben/Banken9. Rechtsprechungsübersicht10. Erfahrungsaustausch
Dozent	Prof. Dr. Torsten F. Barthel, LL.M., Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Nummer	B-02-20/25-05
Neuer Termin	6. November 2025 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)
Entgelt	179,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 233,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.